Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift

Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz

Band: 74 (2003)

Heft: 12

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

men, umso adäquater Pflege. Die Auswertung dieser Ergebnisse durch die Pflegenden dient also dem Vorbeugen des (unbewussten) Missbrauchs beziehungsweise dem Verhindern von unadäquaten Pflegemassnahmen.

Globale Qualitätsbeurteilung

Neben den Qualitätsindikatoren zu punktuellen Pflegeaspekten bietet BESA eine Reihe von Ergebnissen, welche die Qualität der Pflege umfassender angehen (globale Qualitätsindikatoren).

- a) Entsprechend der Philosophie von BESA kontrolliert ein Qualitätsindikator, wieweit es einem Heim gelingt, die Autonomie der Bewohnerschaft auf der Basis noch vorhandener Ressourcen zu erhalten.
- b) Wenn das Umfeld, in dem die
 Pflege geschieht, nicht «stimmt»,
 fallen die Pflegemassnahmen auf
 unfruchtbaren Boden. Deshalb
 misst BESA auch, wie sich die
 Zufriedenheit der Bewohnerinnen
 mit dem Pflegeumfeld entwickelt.
 Dazu zählen namentlich die fünf
 Bereiche «gerne im Heim sein»,
 «Umgang des Personals mit den
 Bewohnern», «Unterstützung beim
 Selbständigbleiben», «Mitbestimmung im Heim», «Informiert-sein».



Wenn das Umfeld, indem die Pflege geschieht, stimmt, fallen
Pflegemassnahmen auf fruchtbaren Boden.
Fotos: roh

Die oben geschilderten Betrachtungen zeigen, dass BESA seinen Anwendenden Qualität nicht automatisch ins Haus liefert. Wird BESA aber systemgerecht angewendet und werden die Kennziffern von den Heimverantwortlichen im Qualitätsdiskurs verarbeitet, schafft BESA den Boden für nachhaltige Qualitätsentwicklungen. Es darf auch nicht vergessen werden, dass Qualität in Heim und Pflege hauptsächlich durch die Qualifikation des Pflegepersonals bestimmt wird. Und es ist nach wie vor wichtig, dass sich die

Heimverantwortlichen dafür einsetzen, dass sich die Mitarbeiterschaft in einem permanenten Qualifizierungsprozess verbessern kann. Die Möglichkeiten von BESA und der Fortbildung dafür einzusetzen und auszunutzen, issomit der zentrale Motor für eine nachhaltige Qualitätsentwicklung.

*Urs Schmidt ist Geschäftsleiter der Zürcher Firma e&e entwicklung & evaluation GmbH und BESA-Entwicklungsleiter.

IMPRESSUM



Herausgeber: CURAVIVA, Verband Heime und Institutionen Schweiz 🔳 Adresse: Zentralsekretariat, CURAVIVA, Lindenstrasse 38, 8008 Zürich

Briefadresse: Postfach, 8034 Zürich, Telefon Hauptnummer: 01 385 91 91, Telefax: 01 385 91 99, E-Mail: info@curaviva.ch, www.curaviva.ch

■ Redaktion: Robert Hansen (roh), Chefredaktor, Telefon direkt: 01 385 91 79, E-Mail: r.hansen@curaviva.ch, Elisabeth Rizzi (eri), E-Mail: e.rizzi@curaviva.ch ■ Ständige Mitarbeiter: Barbara Steiner (bas), Simone Gruber (sg), Ursula Känel (uk), Markus Kocher (mko), Erika Ritter (rr)

■ Redaktionsschluss: Jeweils am 15. des Vormonats ■ Geschäftsinserate: Jean Frey Fachmedien, Postfach 3374, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: ruedi.bachmann@jean-frey.ch ■ Stelleninserate: Annahmeschluss am 30. des Vormonats; Astrid

Angst, Telefon: 01 385 91 70, E-Mail: stellen@curaviva.ch Stellen@